

Frauenbund Lorsch – Adventfeier und Jahresabschluss

Diözesanverbandsvorsitzende des Bistums Mainz ehrte Elisabeth Huber

Lorsch. Mit einer stimmungsvollen Adventsfeier im kleinen Saal des Paulusheimes feierten die katholischen Frauen ihren Jahresabschluss. Christine Jakob begrüßte ganz besonders Pfarrer Hermann Differenz und Hiltrud Lennert, die Vorsitzende des Diözesanverbands im Bistums Mainz.

Mit der festlichen Dekoration hatte Walfriede Heinz für ein vorweihnachtliches Ambiente gesorgt. Christel Jakob die Sprecherin des Vereins wies darauf hin, dass im nun ablaufenden Jahr beim Pfarrfest und am Basar viel Arbeit geleistet worden sei. Sie dankte allen aktiven Frauen, die sich das ganze Jahr über für den Frauenbund einsetzen. Ihr besonderer Dank galt Walfriede Heinz, der Organisatorin für Veranstaltungen, die den Frauen einmal mehr interessante Ausflüge und Vorträge angeboten habe.

Weiterer Dank ging an Elisabeth Huber, die für 50 jährige Mitgliedschaft geehrt wurde. Hiltrud Lennert, die Vorsitzende des Diözesanverbandes Mainz überbrachte die Glückwünsche und Urkunde des Verbandes. Elisabeth Huba gehört zu den Frauen, die das ganze Jahr über Kranke und Jubilare besucht.

Pfarrer Hermann Differenz erzählte die Weihnachtsgeschichte einmal etwas anders. Er hatte besonders schöne Figuren aus Stoff mitgebracht und baute im Laufe der Erzählung die Krippe auf. Im Hinblick auf das Flüchtlingselend der heutigen Zeit berichtete er von Maria und Josef, die viele Kilometer von Nazareth nach Bethlehem gelaufen, auf Wegen durch zerklüftetes Gebirge. Später hätten sie nach Ägypten fliehen müssen. Sie hätten die Not gekannt, eine Flucht auf sich zu nehmen ohne zu wissen, wo es hin gehe. Es sei geradezu Pflicht, den Menschen gemeinsam auf dem Weg zu helfen.

Er hielt Rückblick auf die Veranstaltungen des Frauenbundes im vergangenen Jahr und erwähnte Vorträge und Friedensgebete. Die wunderschönen Blumen-Teppiche an Fronleichnam seien ein Zeichen für viele Fremde, die nach Lorsch kommen.

Aber auch Ausflüge, das Pfarrfest und der große Basar, deren Erlös für viele soziale Zwecke verwendet wird, seien Gründe herzlich Dank zu sagen. Auch der Pfarrer erhielt eine Spende des Frauenbundes, die er wie jedes Jahr in der Lorschener Gemeinde für junge Familien mit Kleinkindern verwendet.

Im Kassenbericht von Gabi Froitzheim, der von Walfriede Heinz verlesen wurde, standen sich Einnahmen und Ausgaben gegenüber. Durch die Aktionen der Frauen sei am Ende ein Plus vor dem Kassenbestand. Zeit zum Plaudern blieb beim gemeinsamen Kaffeetrinken und mit gemeinsam gesungenen Liedern, die auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmten.



Elisabeth Huba wurde für 50 jährige Mitgliedschaft geehrt.

PAR/BILD: PAR